

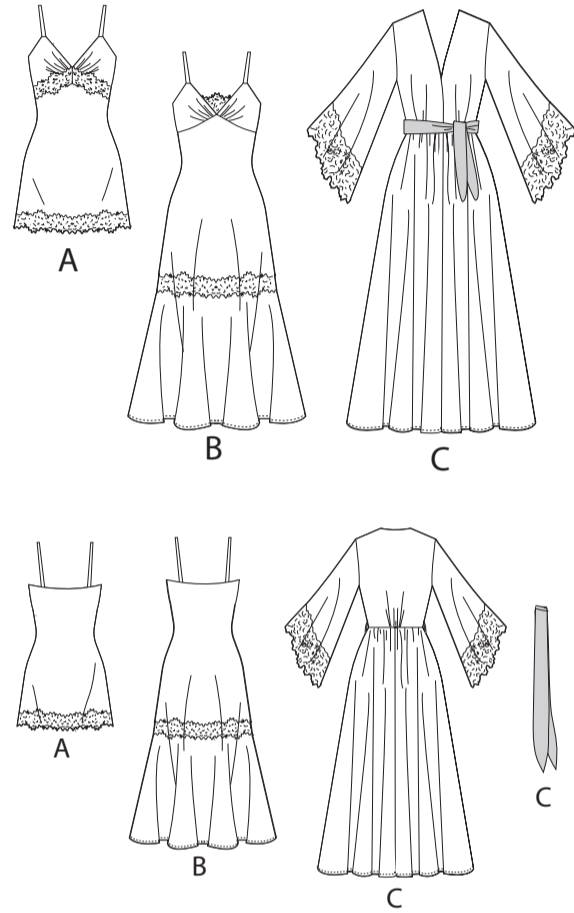
M8535

McCall's®

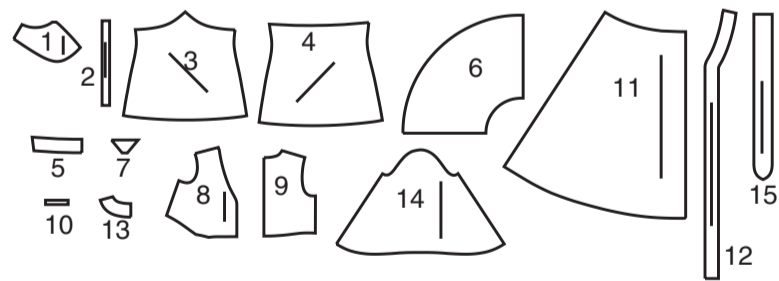
SEITE 1 SEITEN 4

Deutsch

1-800-782-0323



15 SCHNITTEILE



- 1 VORD. OBERTEIL - A,B
- 2 SCHULTERTRÄGER - A,B
- 3 VORDERTEIL - A,B
- 4 RÜCKENTEIL - A,B
- 5 RÜCKW. BESATZ A,B
- 6 VOLANT - B
- 7 EINSATZ- B
- 8 VORD. OBERTEIL - C
- 9 RÜCKW. OBERTEIL - C
- 10 VERSTÄRKUNGSTEIL - C
- 11 ROCKVORDER- UND RÜCKENTEIL - C
- 12 VORD. BESATZ - C
- 13 RÜCKW. BESATZ - C
- 14 ÄRMEL - C
- 15 BINDEGÜRTEL - C

MUSTERMARKIERUNGEN

- FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.
- FALTLINE:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.
- KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.
- KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.
- KERBEN UND SYMBOLE:** Für passende Nähte und Ausführungsdetails.
- Bezeichnet die Brustlinie, die Taillinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.
- NAHTZUGABE:** 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

- Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.
- ZUM VERKÜRZEN:** Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.
- ZUM VERLÄNGERN:** Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

- SCHRUMPFEN** Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.
- KREISEN** Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.
- Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.
- *DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

- ★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.
- Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterlinie für Ihre Größe aus.
- Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterstücke; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.
- Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.
- HINWEIS:** Kästchen mit gestrichelten Linien (a1 b1 c1) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

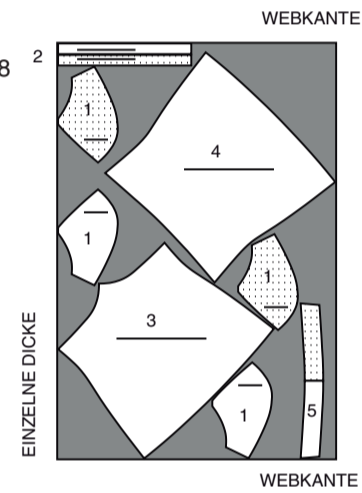
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

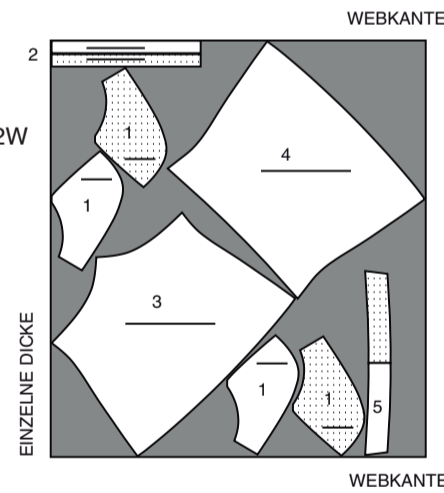
NACHTKLEID A

TEILE: 1 2 3 4 5

150 CM MIT STRICHRICHTUNG GRÖSSEN 10-12-14-16-18



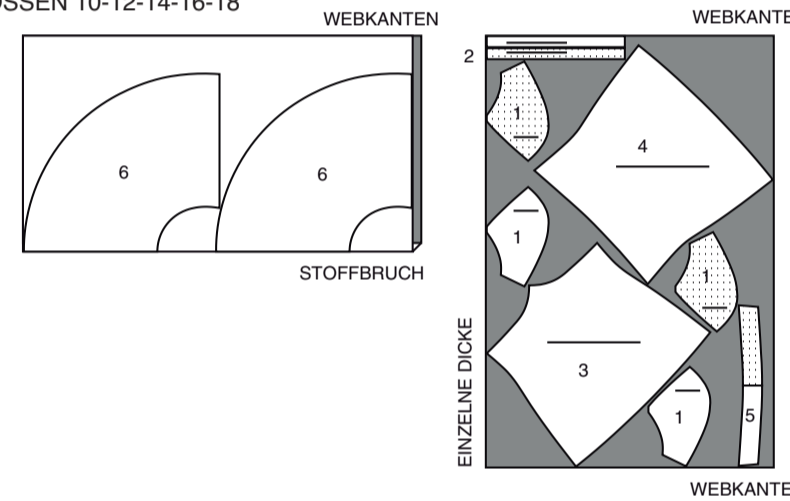
150 CM MIT STRICHRICHTUNG GRÖSSEN 20W, 22W, 24W 26W 28W



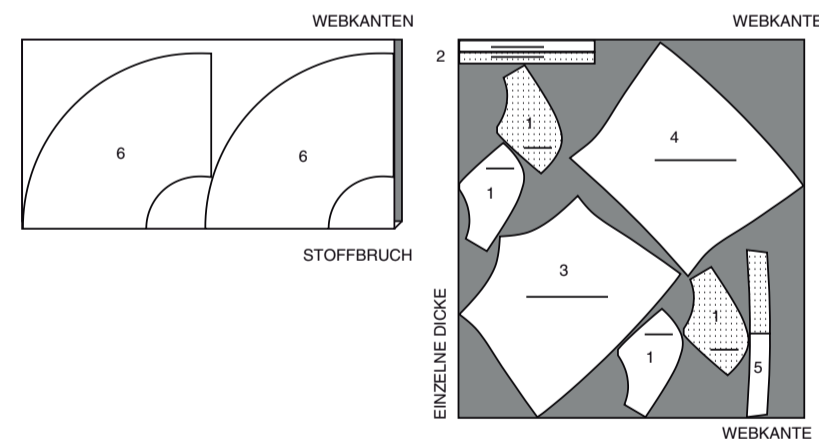
NACHTKLEID B

TEILE: 1 2 3 4 5 6

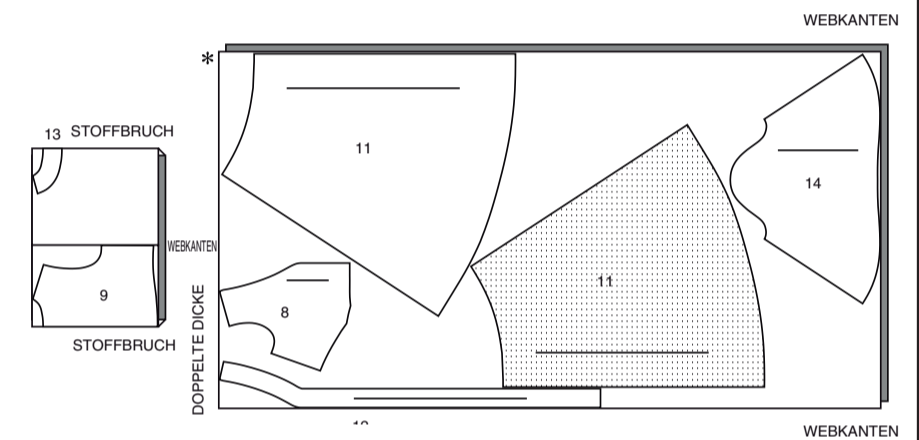
115 CM MIT STRICHRICHTUNG GRÖSSEN 10-12-14-16-18



150 CM MIT STRICHRICHTUNG GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W



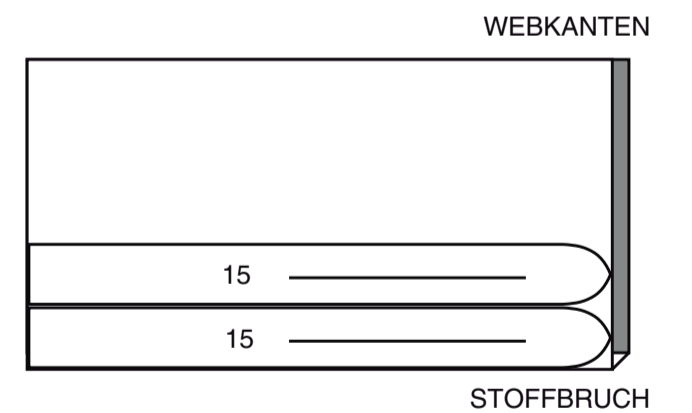
150 CM MIT STRICHRICHTUNG GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W



GARNITURSTOFF C

Teil: 15

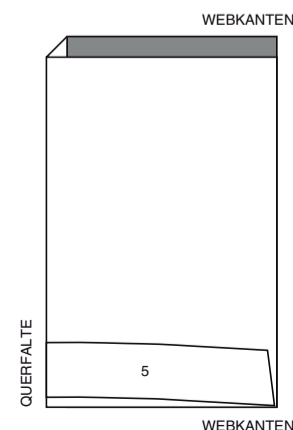
115CM, 150 CM MIT STRICHRICHTUNG ALLE GRÖSSEN



EINLAGE A,B

Teil: 5

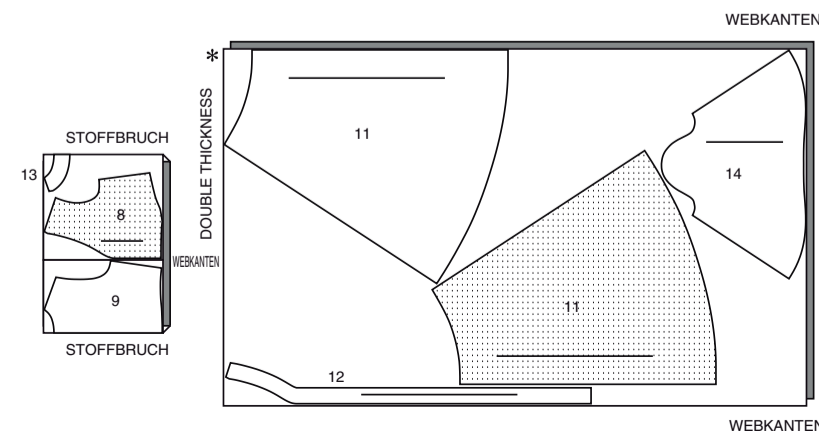
51 CM ALLE GRÖSSEN



BADEMANTEL C

Teile: 8, 9, 11, 12, 13, 14

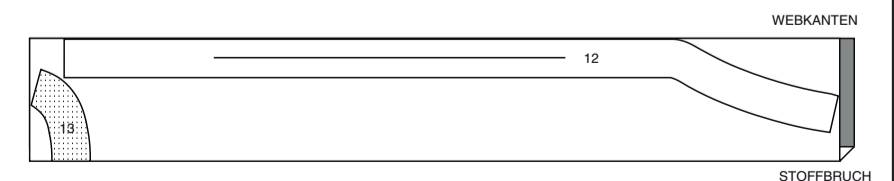
150 CM MIT STRICHRICHTUNG GRÖSSEN 10-12-14-16-18



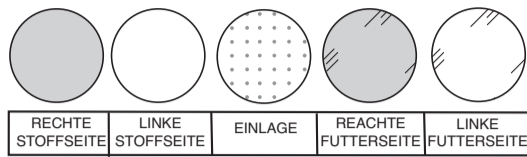
EINLAGE C

TEILE 12, 13

51 CM ALLE GRÖSSEN

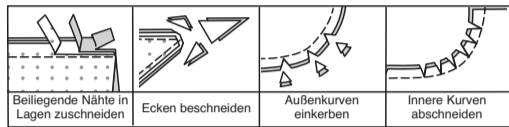


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 6 mm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:

EINHALTEN/EINREIHEN– siehe **Kräuseln**: Video "Zweireihige Kräuseln nähen".

SCHMALER SAUM– siehe **Säume**: Video "**Schmale Säume nähen**".

ÄRMEL EINSETZEN - siehe **Armlöcher/Ärmel**: Video "**Eingesetzter Ärmel einnähen**".

SÄUMEN– siehe **Handstiche**: Video "**Wie man säumt**".

IN DER RILLE NÄHEN– Siehe **Maschinestiche**: Video "**Wie man in der Rille näht**".

NAHT BESCHNEIDEN - siehe **Nähte**: Video "**Wie man Nähte beschneidet, einschneidet und schichtet**".

UNTERSTEPHEN - siehe **Maschinestiche**: Video "**Wie man unterstept**".



DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

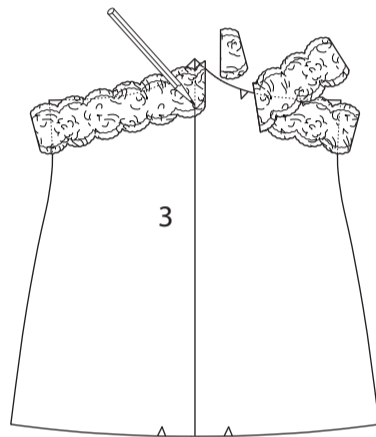
NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGBEN.

NACHTKLEID A,B

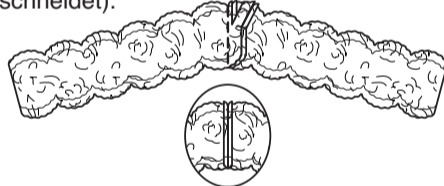
SPITZENBORTE ZUSCHNEIDEN

HINWEIS: Studieren Sie für die Spitzenabschnitte die Schnittmustererteile. Wie soll(en) die Wellenkante(n) in der vorderen Mitte aussehen, wenn Sie fertig sind? Diese Fragen können nur Sie selbst beantworten, denn vieles hängt von der Länge der Muschel der von Ihnen gewählten Spitze ab und variiert mit der Größe des Kleidungsstücks, das Sie anfertigen.

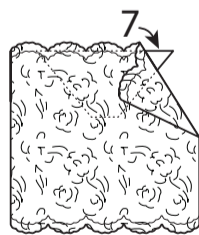
FÜR MODELL A - Für die obere vordere Spitzenborte legen Sie einen 8-10 cm breiten Spitzenborte über das **VORDERE (3)** Schnittmustererteil, wobei die inneren Spitzen der Muschel 1.3 cm unterhalb der Oberkante des Schnittmusters und auf der Markierung der vorderen Mitte liegen. Verlängern Sie die Spitze über die Seitenkanten des Schnittmusterstücks hinaus und mindestens 1.5 cm über die Mittellinie hinaus, wie gezeigt. Übertragen Sie die Markierung in der vorderen Mitte auf die Spitzenteile.



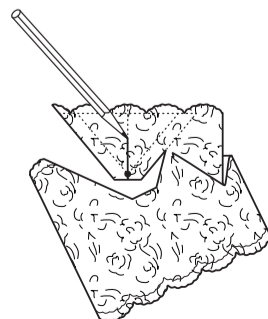
Nähen Sie die Spitzenteile an der vorderen Mitte zusammen. Nähen Sie erneut über die vorherige Naht. Beschneiden Sie die Naht auf 3 mm. Bügeln Sie die Naht auf. (Die Seitenkanten der Spitze werden nach dem Anbringen der Spitze beschneidet).



FÜR MODELL B - Legen Sie die 18 cm breite Spitzenborte über das Musterteil **EINSATZ (7)**, so dass die inneren Punkte der Jakobsmuschel mit der oberen Kante des Musters übereinstimmen und zentriert sind, wie gezeigt.

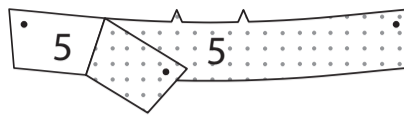


Schneiden Sie entlang der restlichen Kanten des Musters. Übertragen Sie die Markierungen.



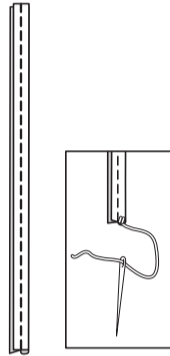
EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf die **LINKE** Seite des **RÜCKW. BESATZES (5)**. Bügeln Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

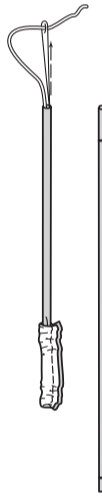


SCHULTERTRÄGER

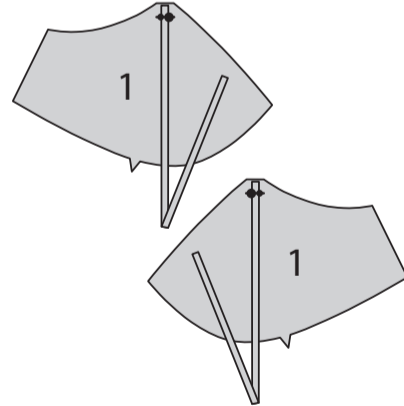
Falten Sie den **SCHULTERTRÄGER (2)** der Länge nach in der Mitte **RECHTS AUF RECHTS**. Nähen Sie 1 cm von den langen Kanten entfernt, wobei Sie den Gurt beim Nähen dehnen. Befestigen Sie mit einer Nadel einen starken Faden an einem Ende des Bandes.



Ziehen Sie das Nadelöhr nach vorne, durch die Falte, und drehen Sie das Band mit der **RECHTEN** Seite nach außen.

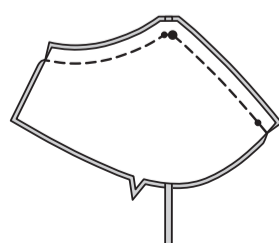


Heften Sie die Träger auf der **AUSSENSEITE** an das **VORD. OBERTEIL (1)**, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind.

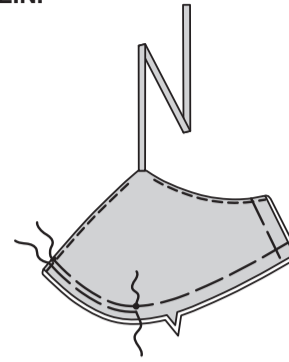


FÜR MODELL A OBERTEIL

Stecken Sie die Besatzteile des vord. Oberteils **RECHTS AUF RECHTS** auf die vorderen Oberteile, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Vorder-, Träger- und Armausschnittkanten. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**

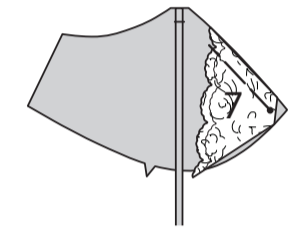


STEPHEN Sie die Halsausschnitt- und Armausschnittkanten so weit wie möglich **UNTER**. Wenden Sie das Oberteil; bügeln Sie es. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **REIHEN** Sie die Unterkante des Oberteils zwischen der Vorderkante und der Kerbe **EIN**.

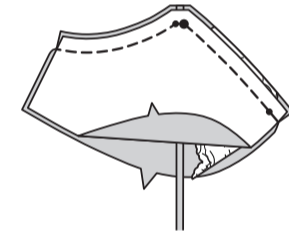


FÜR MODELL B OBERTEIL UND EINSATZ

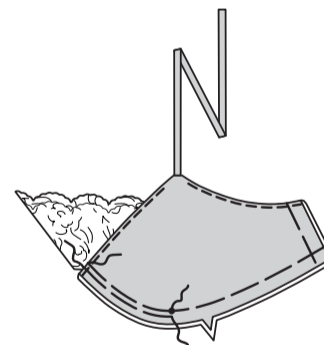
Stecken Sie den **EINSATZ (7)** **RECHTS AUF RECHTS** auf ein vord. Oberteil, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften.



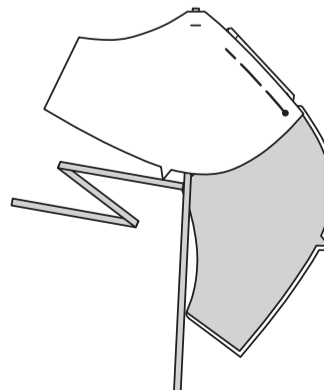
Stecken Sie den Besatz des vord. Oberteils **RECHTS AUF RECHTS** auf das vord. Oberteil (über den Einsatz), so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Vorder-, Träger- und Armausschnittkanten. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



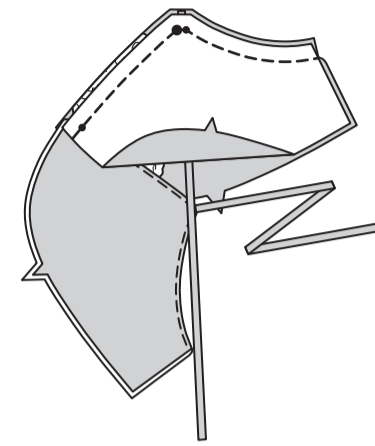
STEPHEN Sie die Halsausschnitt- und Armausschnittkanten so weit wie möglich **UNTER**. Wenden Sie das Oberteil um; bügeln Sie den Einsatz nach außen.



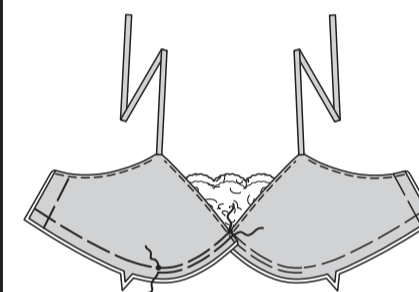
Stecken Sie die verbleibende vordere Kante des Einsatzes auf das verbleibende vordere Oberteil **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Heften.



Stecken Sie den verbleibenden Besatz des vord. Oberteils **RECHTS AUF RECHTS** auf das vord. Oberteil (über den Einsatz), so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Vorder-, Träger- und Armausschnittkanten. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**

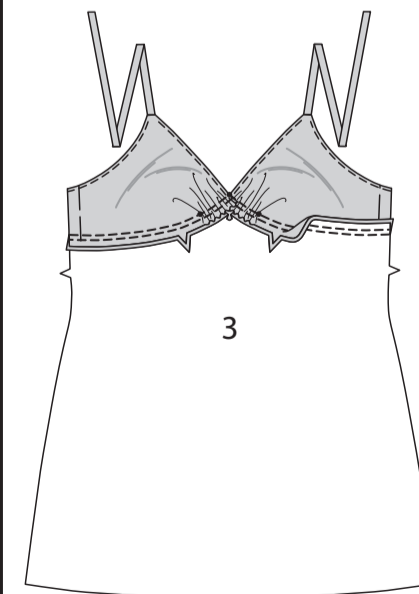


STEPHEN Sie die Halsausschnitt- und Armausschnittkanten so weit wie möglich **UNTER**. Wenden Sie das Oberteil um; bügeln Sie den Einsatz nach außen. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **REIHEN** Sie die Unterkante des Oberteils zwischen der Vorderkante und der Kerbe **EIN**.

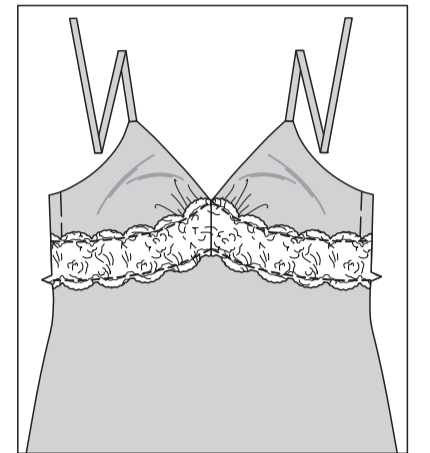


WIE FOLGT FORTFAHREN FÜR BEIDE MODELLE

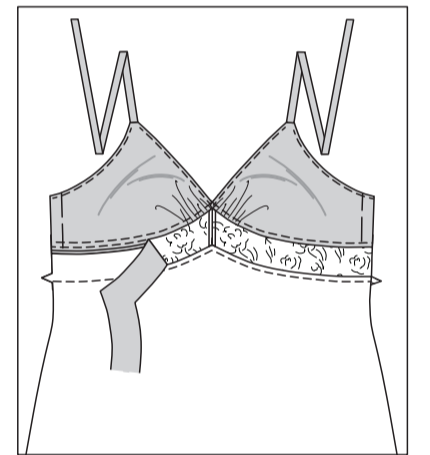
Stecken Sie das Oberteil **RECHTS AUF RECHTS** auf das **VORDERTEIL (3)**, wobei die Mitten, die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen; ziehen Sie die Kräuselstiche nach oben, damit sie passen, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe 3 mm von der ersten Naht entfernt erneut. Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil hin. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.** Versäubern Sie die Naht mit einem Zick-Zack- oder Overlockstich.



FÜR MODELL A - Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** die obere vordere Spitzenborte mit den inneren Punkten der Jakobsmuschel 3 mm oberhalb der Nahtlinie auf das Oberteil, wobei die Mittelpunkte und Seitenkanten übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie über die vorherige Naht und entlang der unteren Kante der Borte 3 mm über den inneren Punkten der Jakobsmuschel.



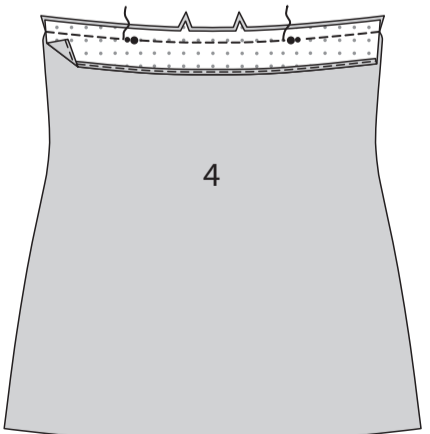
Ziehen Sie auf der **INNENSEITE** des Vorderteils die Stofflage von der oberen vorderen Spitzenborte weg und schneiden Sie den Stoff ein, achten Sie dabei darauf, dass Sie nicht in der Spitzenborte hängen bleiben. Schneiden Sie den Stoff 6 mm von der Nahtlinie und der unteren Bortenabt weg. Versäubern Sie die Schnittkante mit einem Zick-zack- oder Overlockstich.



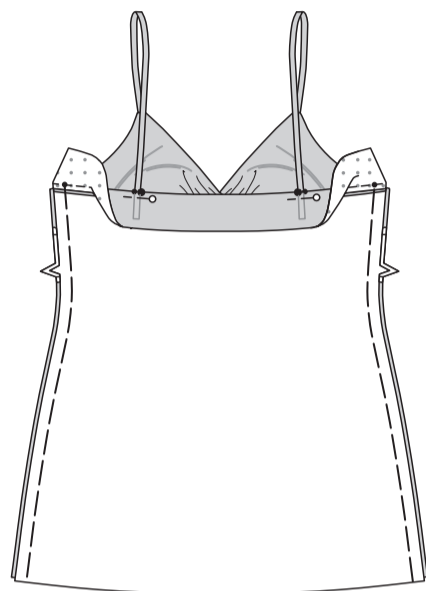
FÜR ALLE MODELLE - Nähen Sie 6 mm von der Unterkante des **RÜCKW. BESATZES (5)**. Drehen Sie die untere Kante entlang der Naht um und nähen Sie dicht an der Falte.



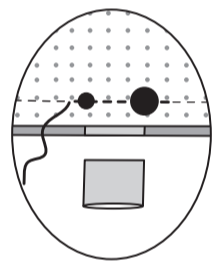
Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** den rückw. Besatz auf das Rückenteil, wobei die Mitten und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die obere Kante mit Öffnungen zwischen den inneren kleinen und großen Punkten. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



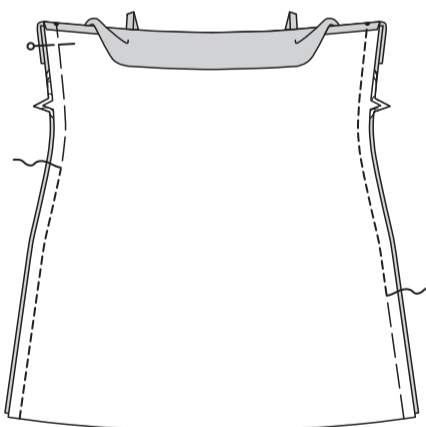
Stecken Sie das Vorderteil **RECHTS AUF RECHTS** an den Schulterkanten auf das **RÜCKENTEIL**, sodass die Schnittkanten gerade sind und die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Heften. Wenden Sie den Besatz auf **INNEN**; bügeln Sie. Probieren Sie das Nachtkleid an. Fädeln Sie die hinteren Enden der Träger durch die Öffnungen. Passen Sie es bequem an; stecken.



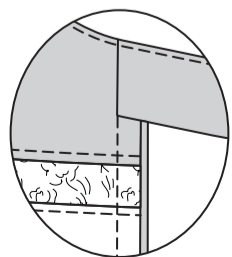
Öffnen Sie den Besatz und nähen Sie die Öffnungen zu. **STEPHEN** Sie den Besatz **UNTER**.



Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** den rückwärtigen Besatz an den Seitenkanten auf das Rückenteil (über dem vorderen Oberteil). Nähen Sie die Seitenkanten durch alle Dicken.

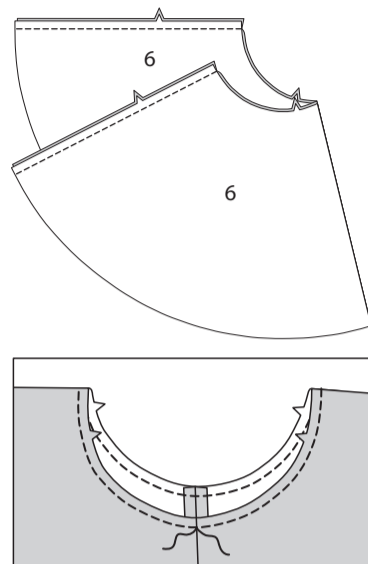


Wenden Sie den Besatz nach **INNEN** und bügeln Sie die Naht zum Rückenteil.

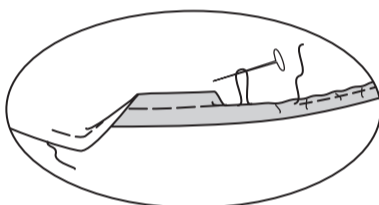


VOLANT B

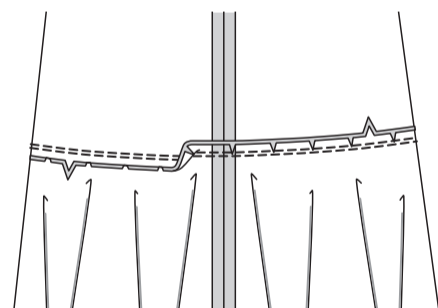
Nähen Sie zwei Teile des **VOLANTS** (6) **RECHTS AUF RECHTS** an den Seitenkanten, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Oberkante des Volants 1.3 cm von der Schnittkante entfernt.



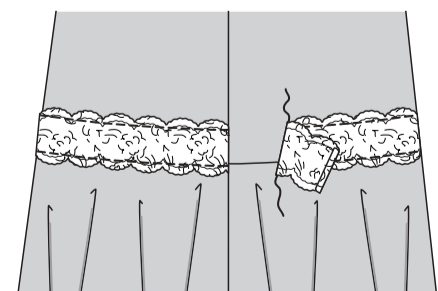
Heften Sie mit der Maschine 6 mm von der Unterkante des Volants. Schlagen Sie die untere Kante entlang der Saumzugabe nach oben; Bügeln Sie. Schlagen Sie die Schnittkante unter die Falte und ziehen Sie die Naht hoch, um die Fülle einzuhalten; bügeln. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.



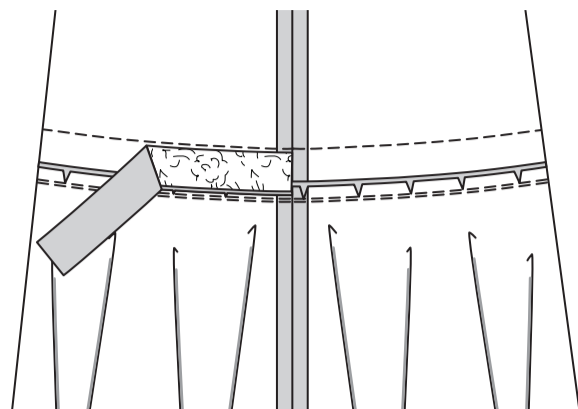
Stecken Sie die obere Kante des Volants **RECHTS AUF RECHTS** auf die untere Kante des Vorder- und Rückenteils, wobei die Mitten, Nähte und Kerben übereinstimmen, schneiden Sie dabei die Nähte bei Bedarf ein. Nähen Sie. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe 3 mm von der ersten Naht entfernt erneut. Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil und Rückenteil. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT**. Versäubern Sie die Naht mit einem Zickzack- oder Overlockstich.



Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** eine 8-10 cm breite Spitzenborte an den Volant, wobei sich die inneren Punkte der Jakobsmuschel an der unteren Kante 3 mm unterhalb der Nahtlinie befinden, drehen Sie sie um und lappen Sie die Enden an einer Seitennaht nach hinten. Nähen Sie entlang der Nahtlinie über die vorherige Naht und entlang der oberen Kante der Borte 3 mm über den inneren Punkten der Jakobsmuschel. **SÄUMEN** Sie die Spitzenenden zusammen, wobei den Stoff nicht mitgefasst wird.

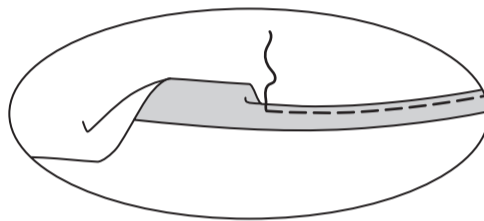


Ziehen Sie auf der **INNENSEITE** des Vorder- und Rückenteils die Stofflage von Spitzenborte weg und schneiden Sie den Stoff ein, wobei die Spitze nicht mitgefasst wird. Schneiden Sie den Stoff 6 mm von der Nahtlinie und der oberen Bortennaht weg. Versäubern Sie die Schnittkante mit einem Zickzack- oder Overlockstich.

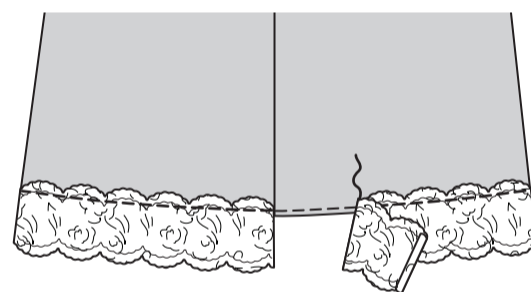


ABSCHLUSS

FÜR MODELL A – Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Nachtkleides.



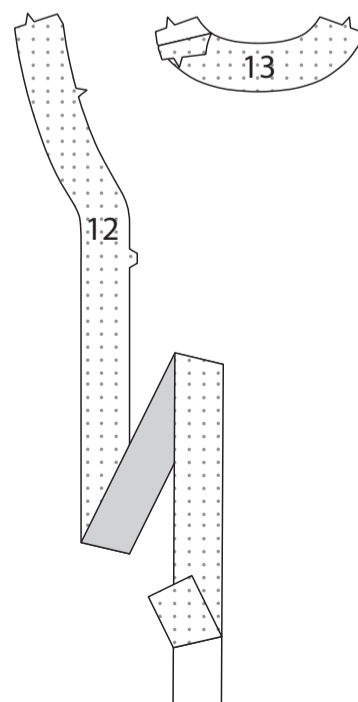
Schneiden Sie ein Stück 8cm- 10 cm breite Spitze in der Länge der unteren Kantes des Kleides plus 2.5 cm zu. Stecken Sie die obere Kante der Spitze auf die untere Kante des Kleides, wobei die inneren Punkte der Jakobsmuschel 3 mm über der Saumnaht liegen, drehen Sie das Ende nach unten und lappen Sie es an einer Seitennaht an. Nähen Sie über den Saumnähten. **SÄUMEN** Sie die Spitzenenden zusammen.



BADEMANTEL UND SCHÄRPE C

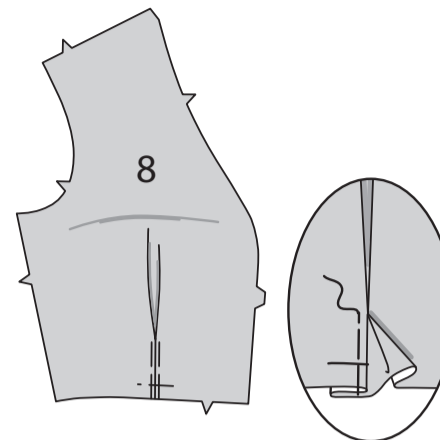
EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf die **LINKE** Seite des **VORD. BESATZES** (12) und **RÜCKW. BESATZES** (13). Bügeln Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

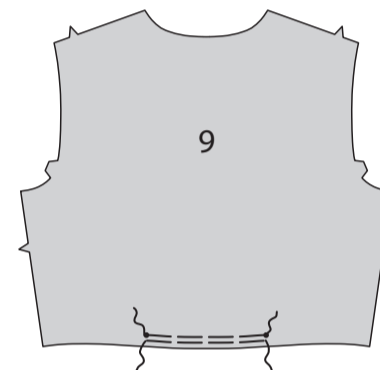


OBERTEIL

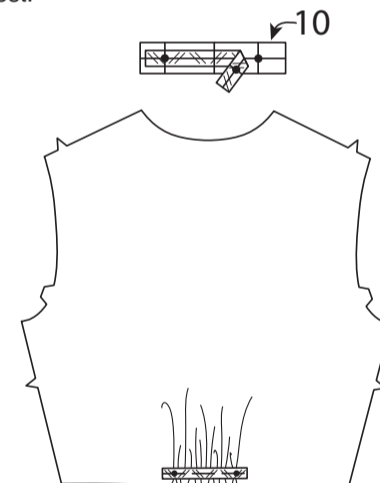
Für die Faltenbildung am **VORD. OBERTEIL** (8) falten Sie auf der **AUSSENSEITE** entlang den durchgezogenen Linien. Bringen Sie die Falten zu den gestrichelten Linien; stecken Sie sie fest. Heften Sie über die Schnittkante.



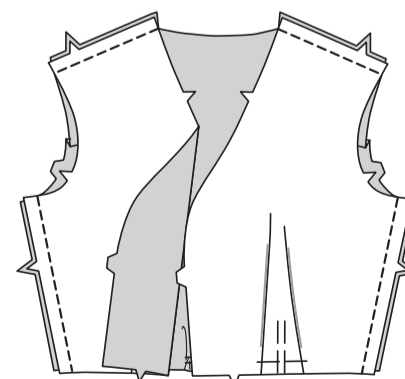
REIHEN Sie die Unterkante des **RÜCKW. OBERTEILS** (9) zwischen den kleinen Punkten **EIN**.



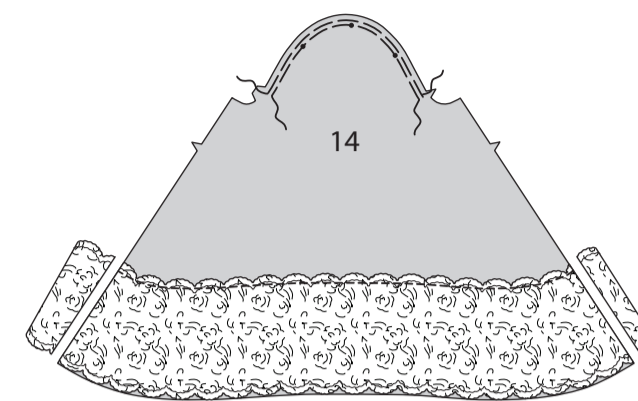
Schneiden Sie ein Stück Körperband oder Nahtband in der Länge von **VERSTÄRKUNGSTEIL** (10) zu. Übertragen Sie die Markierungen. Stecken Sie auf der **INNENSEITE** das Verstärkungsteil an der Unterkante des rückw. Oberteils, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und ziehen Sie dabei die Kräuselstiche nach oben, damit sie passen. Verteilen Sie die Kräusel gleichmäßig. Heften Sie entlang der Nahtlinie fest.



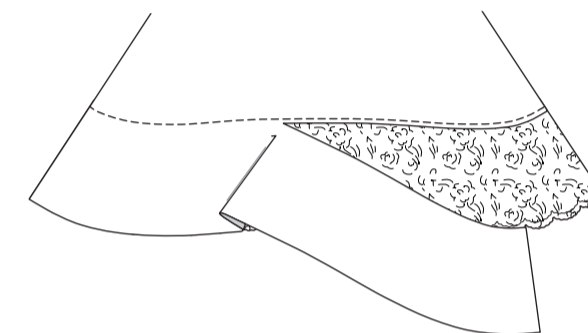
Stecken Sie das **vord. Oberteil** **RECHTS AUF RECHTS** an den Schulter- und Seitenkanten auf das rückw. Oberteil, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie.



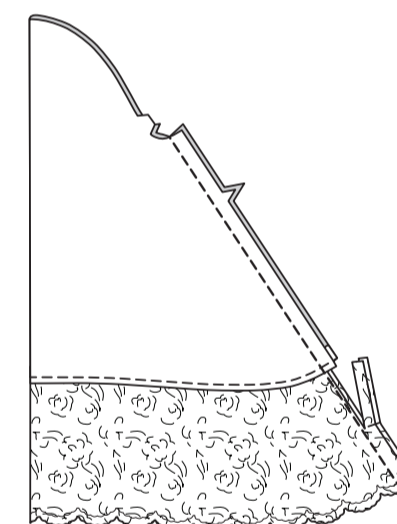
HALTEN Sie die obere Kante des **ÄRMELS** (14) zwischen den Kerben **EIN**. Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** eine 18 cm breite Spitzenborte an die untere Kante des Ärmels, wobei die Unterkanten eben sind. Nähen Sie die Spitze 3 mm unterhalb der inneren Punkte der oberen Muschelkante an den Ärmel. Beschneiden Sie die Spitze gerade an den Unterarmkanten des Ärmels.



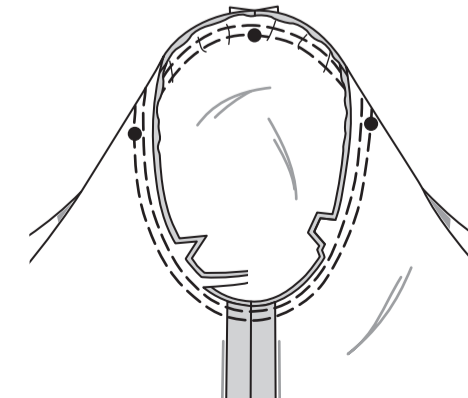
Lassen Sie die Spitze frei auf der **INNENSEITE**, beschneiden Sie die untere Kante des Ärmels 6 mm von der Naht entfernt und versäubern Sie die Schnittkante mit einem Zickzack- oder Overlockstich.



Nähen Sie die Unterarmkanten zusammen. Bügeln Sie die Naht auf. Beschneiden Sie die Nahtzugabe der Spitze bis auf 3 mm.

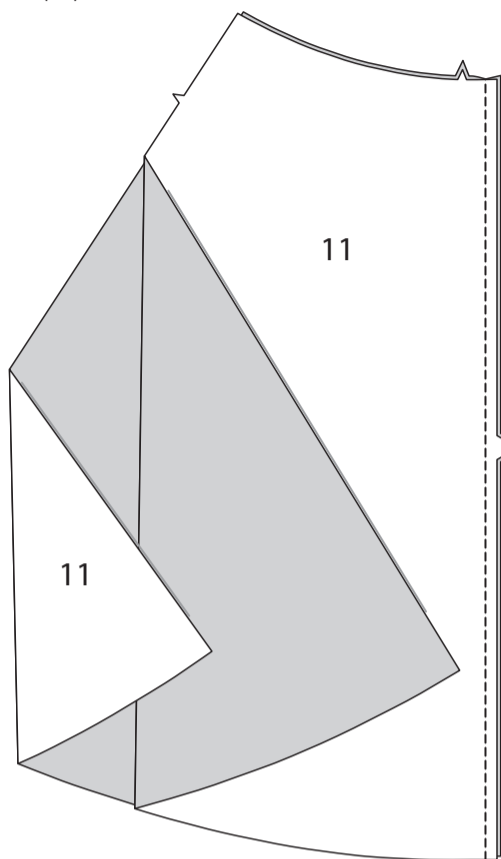


ZUM EINSETZEN DES ÄRMELS drehen Sie den Ärmel auf die **RECHTE** Seite nach außen. Halten Sie das Oberteil mit der **LINKEN** Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht **RECHTS AUF RECHTS** an die Armlochkante, passend zu den Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, damit sie anpassen. Um die Mehrweite gleichmäßig zu verteilen, schieben Sie den Stoff an den Unterfäden entlang, bis keine Falten mehr auf der Nahtlinie zu sehen sind. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe, schrumpfen Sie die Mehrweite heraus.

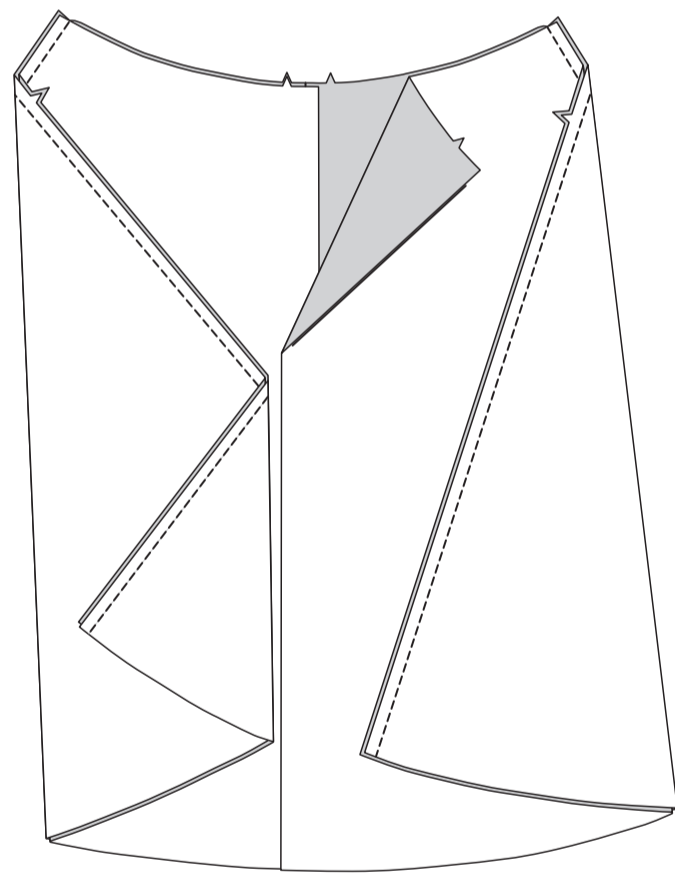


ROCK

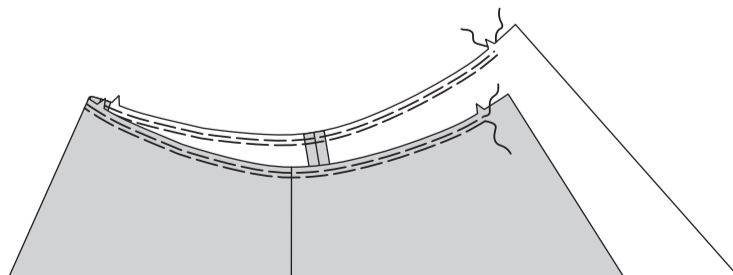
Nähen Sie die Kanten der hinteren Mitte von ROCKVORDER- UND RÜCKENTEIL (11).



Nähen Sie das Rockvorderteil an den Seitenkanten an das Rockrückenteil.

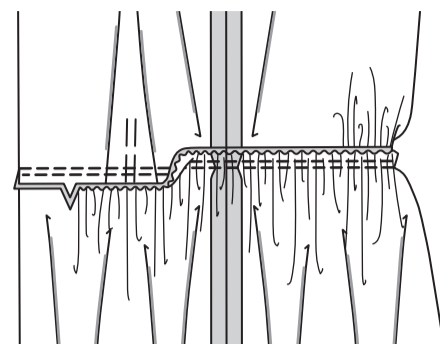


REIHEN Sie die obere Kante des Rocks zwischen den Kerben EIN.



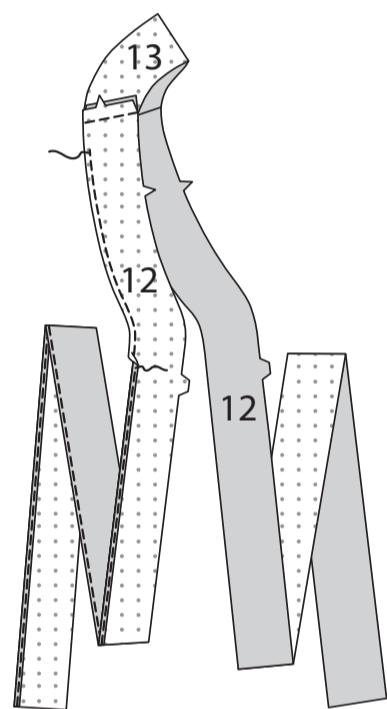
Stecken Sie die untere Kante des Oberteils auf die obere Kante des Rocks RECHTS AUF RECHTS, wobei die Mitten, Nähte und Kerben übereinstimmen und ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, damit sie passen, sodass die Schnittkanten gerade sind. Heften Sie.

BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT. Bügeln Sie die Naht zum Oberteil hin.

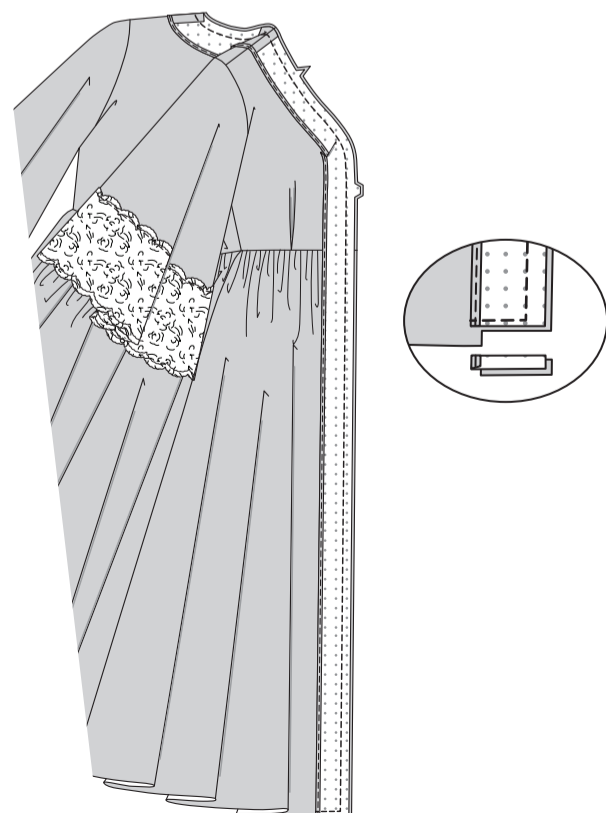


BESATZ

Nähen Sie den VORD. BESATZ (12) an den Schulterkanten auf den RÜCKW. BESATZ (13). Um die innere Kante zu versäubern, nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie die Naht, indem Sie entlang der Naht eindrehen und dicht an der Falte nähen.

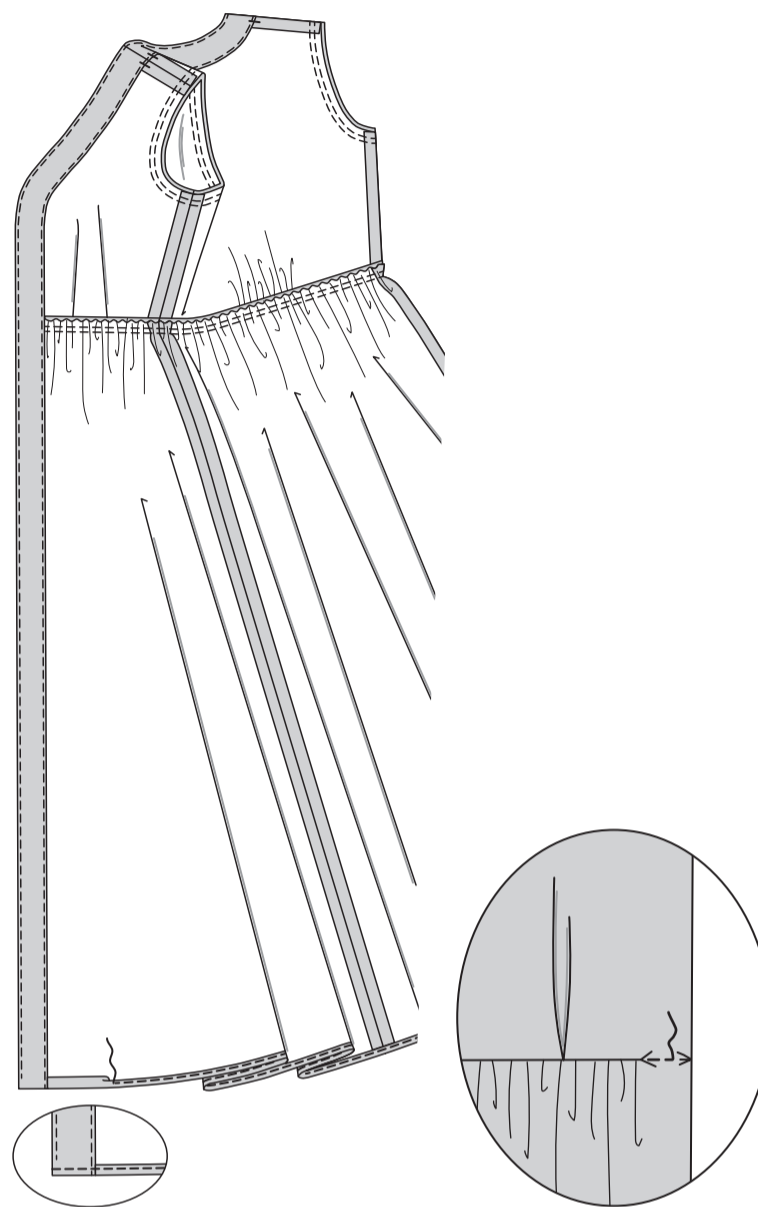


Stecken Sie den Besatz auf den Bademantel auf der AUSSENSEITE, wobei die Mitten und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie Sie das Vorderteil, den Hals und die unteren Kanten. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.** Beschneiden Sie den Besatz dicht an der Naht. Beschneiden Sie den Bademantel bis auf 1.5 cm an der Innenkante des Besatzes.



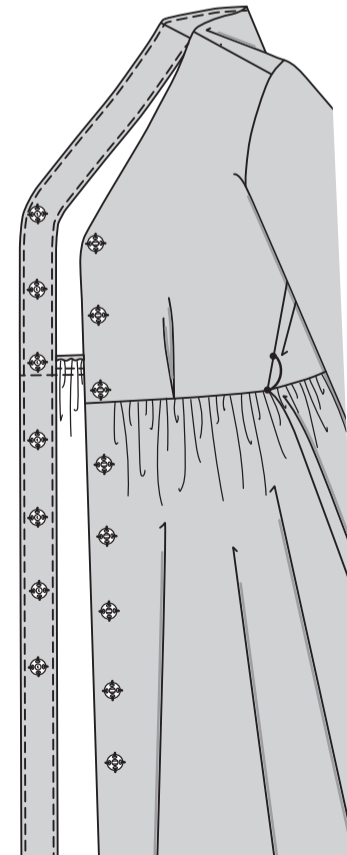
STEPPEN Sie den Besatz UNTER. Wenden Sie den Besatz auf INNEN; bügeln Sie ihn und drücken Sie den Saum entlang der Markierung hoch. Machen Sie einen **SCHMALEN SAUM** zwischen den Öffnungskanten.

Damit der Besatz an seinem Platz bleibt, heften Sie auf der INNENSEITE den Besatz an den Schulternähten auf den Bademantel. **NÄHEN** Sie auf der AUSSENSEITE IN DER RILLE der Taillennaht durch den Besatz.



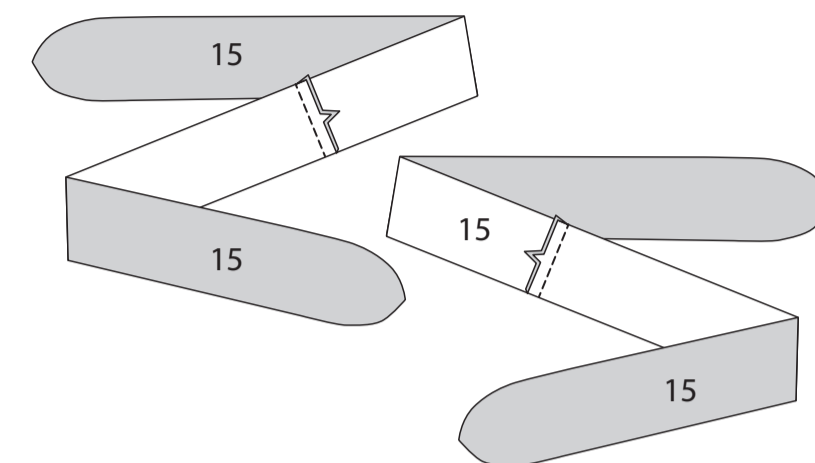
ABSCHLUSS

Nähen Sie auf der AUSSENSEITE die Ösenabschnitte der Druckknöpfe an das LINKE Vorderteil an den kleinen Punkten. Nähen Sie auf der INNENSEITE die Hakenabschnitte der Druckknöpfe an das RECHTE Vorderteil an den kleinen Punkten. Bringen Sie Fadenschlaufen über den Seitennähten zwischen den kleinen Punkten an.

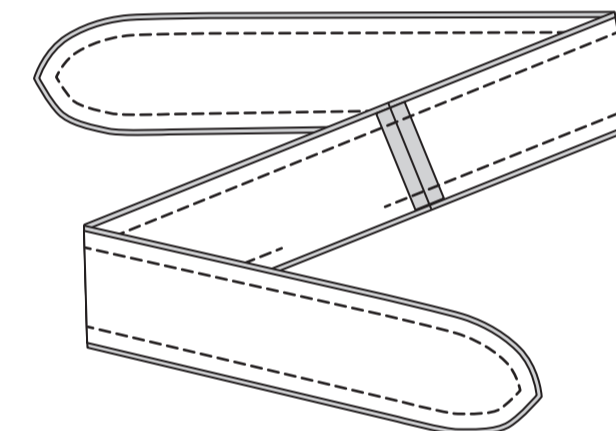


BINDEGÜRTEL

Nähen Sie die Kanten der hitneren Mitte des BINDEGÜRTELS (15) und den Besatz des Bindegürtels.



Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS und mit ebenen Schnittkanten auf den Ärmel. Nähen Sie, lassen Sie dabei an einer langen Kante eine Öffnung zum Wenden. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



Wenden Sie den Gürtel; bügeln Sie. Säumen Sie die Öffnung geschlossen.

Wickeln Sie den Gürtel um die Taille, fädeln Sie dabei durch die Schlaufen und binden Sie beim Tragen.

